

MIXFIX Silikatfarbe

Produkt	Verarbeitungsfertiger organisch gebundener Farbanstrich, für außen und innen, händisch oder maschinell verarbeitbar.
Zusammensetzung	Kaliwasserglas, mineralische Füllstoffe, Farbstoffe, Zusätze, Wasser
Eigenschaften	Verkieselung mit dem Untergrund, spannungsarm auf Trocknend, nicht filmbildend, witterungsbeständig, wasserabweisend, hoch durchlässig für Wasserdampf und CO ² , geringe Verschmutzungsneigung, nicht brennbar, leicht zu verarbeiten.
Anwendung	Wasserabweisender, hoch wasserdampfdurchlässiger Dekor- und Schutzanstrich auf allen mineralischen Untergründen und Oberputzen, für innen und außen. Besonders geeignet für Denkmalschutz und Renovierungen
Technische Daten	Dichte: ca. 1,60 kg/dm ³ pH-Wert: 12 µ-Wert: ca. 40-60 Materialverbrauch (auf feinem Untergrund): ca. 0,50 kg/m ² bei 2 x Anstrich
Einstufung lt. Chemikaliengesetz	Nicht kennzeichnungspflichtig S-Sätze: S 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
Lagerung lagerfähig	Trocken, kühl, frostfrei und verschlossen 12 Monate
Qualitätssicherung	Eigenüberwachung durch Werkslabors.
Lieferform	Kübel: 25 kg

-
- Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen.

Untergrund

Die Putzgrundprüfung hat nach den Richtlinien der ÖNORM B 2230 und B 3346 zu erfolgen.
Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, nicht wasserabweisend, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein.

Geeignet auf:

- Kalk/Zement- und Zementputzen verrieben
- Beton und andere mineralische Untergründe
- gut haftenden Dispersionsanstrichen und -farben
- Gipsputzen

Bedingt geeignet auf (Probeflächen anlegen!):

- Metall
- Holz

Nicht geeignet auf:

- Kunststoffen und Harzen, Lack- bzw. Ölfilmen, Leimfarben
- Kalkanstrichen
- reinen Kalkputzen

Hinweise zur Untergrundvorbehandlung

Untergrundvorbehandlung:

- Kreidende bzw. sandende Oberflächen sowie Sinterhaut mechanisch entfernen oder gegebenenfalls verfestigen (MIXFIX UNI- Festiger, Standzeit: mind. 12 Stunden!)
- Schalölrückstände auf Beton mit Heißdampf oder speziellen handelsüblichen Schalölkfernern entfernen
- Verschmutzte und/oder veralgte Flächen mechanisch reinigen oder mit Heißdampf bzw. Spezialmittel (MIXFIX Pilzex) behandeln
- Schlecht haftende, verwitterte mineralische Anstriche mechanisch entfernen
- Schadhafte bzw. rissige Flächen mittels Spachtelmasse strukturell angepasst ausbessern
- Stark saugende Untergründe, alte VWS – Fassaden mit MIXFIX UNI-Festiger verfestigen

Verarbeitung

Mixfix Silikatfarbe gründlich mit langsam laufendem Rührwerk aufrühren. Mixfix Silikatfarbe mit max. 10 -15 % Wasser verdünnen und den Untergrund vollflächig grundieren (Standzeit mind. 12 Stunden). Stark saugende oder kreidende Untergründe sind mit Mixfix Uni-Festiger (bis zu 50% verdünnen) vorzubehandeln. Je nach Witterung, jedoch mind. 12 Stunden nach dem Grundieren, je nach Untergrund 1 – 2 x mit Mixfix Silikatfarbe streichen oder rollen. Die Verarbeitungskonsistenz kann gegebenenfalls durch eine geringe Wasserbeigabe eingestellt werden.
Bei zweimaligen Anstrich zwischen den Arbeitsgängen ist eine Trockenzeit von mind. 4 Stunden einzuhalten.

- Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen.

Nicht mit anderen Anstrichmitteln vermischen. Mixfix Silikatfarbe kann gerollt oder gestrichen werden. Gleichmäßig und ohne Unterbrechung arbeiten.

Beschichtungsaufbau:

schwach saugender, nicht zu verfestigender Untergrund:
1 x Mixfix Silikatfarbe mit max. 10 - 15 % sauberem Wasser verdünnbar (volldeckend!)
1-2 x Mixfix Silikatfarbe (max. 5 % verdünnbar)

sandende, stark saugende oder unterschiedliche Untergründe, alte WDVS - Fassaden:
1 x Mixfix Uni-Festiger
1 - 2 x Mixfix Silikatfarbe (max. 5 % verdünnbar)

Der Verdünnungsgrad ist von der Anlieferungskonsistenz und der Saugfähigkeit des Untergrundes abhängig!

Hinweise und Allgemeines:

Die Luft, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges über +8°C liegen. Fassade vor direkter Sonnenbestrahlung, Regen oder starkem Wind entsprechend schützen (z.B. mittels geeigneter Gerüstschutznetze). Hohe Temperaturen im Sommer verkürzen die Trocknungszeit (Aufbrennen der Beschichtung möglich).

Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen (z.B. Spätherbst) können die Trocknungszeit deutlich verlängern und den Farbton ungleichmäßig verändern.

Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Produktcharge gewährleistet werden.

Die Farbtonentwicklung wird durch die Untergrundverhältnisse, Temperatur und Luftfeuchtigkeit wesentlich beeinflusst.

Zur Vermeidung von Farbabweichungen ist darauf zu achten, dass der Materialbedarf für das ganze Objekt in einem bestellt wird und daher in einem produziert werden kann. Bei Objekten mit kritischen Umgebungsbedingungen (z.B. überdurchschnittliche Feuchtigkeitsbelastung, Niederschlag, Nähe zu Gewässern, Grünlage, Waldrandlage, Grün- und Baumbestand, hausnaher Pflanzenbewuchs, etc.) und bei Sanierung von pilz- und/oder algenbefallenen Fassaden empfehlen wir, die Fassadenfarbe mit einer zusätzlichen Ausstattung („mit zusätzlichem Algen- und Pilzschutz“) zu bestellen. Damit wird eine vorbeugende und verzögernde Wirkung erreicht. Ein dauerhaftes Ausbleiben von Algen- und/oder Pilzbefall kann nicht zugesichert werden.

Der Hellbezugswert darf bei Anwendung auf Wärmedämmverbundsystemen den Wert 25 nicht unterschreiten.

Sicherheitsvorkehrungen:

Augen und Hautflächen sowie die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall schützen. Gegebenenfalls Spritzer mit viel Wasser abspülen. Nicht bis zum Austrocknen und Erhärten warten. Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch gründlich mit Wasser reinigen.

- Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen.